

- Koehler's Verlag in Darmstadt.
- † **Adreß-Buch** der Haupt- u. Residenzstadt Darmstadt nebst Bessungen. 8. In Comm. Cart. ** 5. —
- Wagner's, E.**, Schul-Atlas in 28 Blättern. Hauptsächlich bearb. nach Daniel. Hrg. unter Leitg. v. A. Kirchhoff. 37. Aufl. 4. * 4. —; cart. * 4. 60; geb. ** 4. 90
- Korn, Verlag in Breslau.
- Confirmations-Scheine**, 25, m. Denksprüchen. 4. Aufl. 4. * —. 50
- Kortkamp in Berlin.
- Handbuch**, parlamentarisches, f. den preuß. Landtag. 4. Aufl. XIII. Legislatur-Periode. Hrg. v. F. Kortkamp. 1. Thl. 8. * 3. —; geb. * 3. 60
- Koschuy in Leipzig.
- Verhandlungen** der philosophischen Gesellschaft zu Berlin. 7. u. 8. Hft. 8. * 2. 40
- Kreidel's Verlag in Wiesbaden.
- Hoyer, E.**, Lehrbuch der mechanischen Technologie. Schluss-Lfg. 8. * 12. —; cpl. * 20. —
- Krüll'sche Buchh. in Eichstätt.
- † **Hauschatz** deutscher Lyrik seit 1849. Aus den Quellen hrg. v. F. Brümmer. 2. Lfg. 8. —. 60
- Kaupp'sche Buchh. in Tübingen.
- Handbuch** der Kinderkrankheiten. Hrg. v. C. Gerhardt. 3. Bd. 1. Hälfte. 8. * 8. 50
- Maier in Stuttgart.
- Andree, R.**, ethnographische Parallelen u. Vergleiche. 8. * 6. —
- Wittler & Sohn in Berlin.
- Greve, W.**, neue Karte der Balkan-Halbinsel nach dem Frieden von San Stefano. 1: 2,500,000. Chromolith. Fol. * 1. —
- Rang- u. Quartier-, sowie Anciennitäts-Liste** der kaiserl. Marine f. 1877—78. 8. * 2. —
- Palm & Enke in Erlangen.
- Sammlung** v. Entscheidungen d. obersten Gerichtshofes in Bayern in Gegenständen d. Handels- u. Wechselrechtes. 3. Bd. 4. Hft. 8. * 2. 36
- dasselbe in Gegenständen d. Strafrechtes u. Strasprozesses. 7. Bd. 4. Hft. 8. * 2. 44
- Niecker's Buchh. in Pforzheim.
- Pariot, A.**, die unregelmäßigen Zeitwörter der französischen Sprache. 8. * —. 40
- Nieger'sche Buchh. in Augsburg.
- Fénelon**, die Abenteuer d. Telemach [Prinz auf Nubien] übertr. v. H. Kollmann. 8. * 5. —
- Voltaire**, Carl XII., König v. Schweden. In's Deutsche übertr. v. H. Kollmann. 8. * 3. —
- Schauenburg in Lahr.
- Tabak-Monopol**, das, u. seine Gemeenschädlichkeit. 2. Aufl. 8. 1. 20
- Schleiermacher in Berlin.
- Forstner, Frhr. v.**, Rückblick auf die Ursachen u. den Verlauf d. russisch-türkischen Krieges in den J. 1877/78. Ein Vortrag. 8. * —. 80
- Schlösser'sche Buchh. in Augsburg.
- Hans, J.**, Glaube u. Leben. Predigten. 8. * 3. 50
- Sendelbach's Verlag in Coburg.
- Hedenhain, F. Th.**, deutsches Lesebuch f. Volksschulen. 1. Thl. Für die Mittelstufe. 8. * —. 80; geb. * 1. 5
- Spamer in Leipzig.
- Konversations-Lexikon**, illustriertes, f. das Volk. 225. Hft. 4. * —. 50
- Tannen in Bremen.
- † **Gichwald, R.**, Tabaks-Monopol. Läschen. 1. u. 2. 8. à * —. 10
- Inhalt: 1. Watt Borgemeister Smidt seggt. 2. Aufl. — 2. Watt de olle Friz seggt.
- Wesing, C.**, Bremische Heimathskunde. Für Schule u. Haus. 2. Hft. 8. * 1. —
- Thienemann in Gotha.
- Blätter**, pädagogische, f. Lehrerbildung u. Lehrerbildungsanstalten. Hrg. v. E. Rehr. Jahrg. 1878. Nr. 2. 8. * 2. —
- H. Voigt in Leipzig.
- Götsche, F.**, der Hausgarten auf dem Lande. 8. * —. 50
- v. Waldheim in Wien.
- † **Tarif** f. den Transport v. Eilgütern u. gewöhnlichen Gütern zwischen den Stationen der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn, k. k. priv. böhmischen Nordbahn, a. priv. Buschtährader Eisenbahn etc. Giltig vom 10. März 1878. 8. * —. 80
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.
- Archiv** f. slavische Philologie. Hrg. v. V. Jagić. 3. Bd. 1. Hft. 8. * 7. —
- Ellendt's, F.**, lateinische Grammatik. Bearb. v. M. Seyffert. 19. Aufl. 8. * 2. 40
- Wiegandt, Hempel & Parys in Berlin.
- Jahrbücher**, landwirthschaftliche. Hrg. von H. v. Nathusius u. H. Thiel. 6. Bd. 1877. 3. Suppl.-Hft. 8. * 12. —
- Gebr. Wiemann in Barmen.
- † **Christenthum**, das, als Befreier der Menschheit. 5. Aufl. 8. —. 10
- O. Wigand in Leipzig.
- Sanders, D.**, Handwörterbuch der deutschen Sprache. 2. Aufl. 8. 7. 50
- Bohm, C.**, das Princip der Anschauung angewendet auf den Vientennar-unterricht in lebenden Fremdsprachen, insbesondere auf den Unterricht im Französischen. Vortrag. 8. * —. 20
- französische Sprachschule. 1. Hft. Ausg. f. Lehrer. 8. * 1. 60; Ausg. f. Schüler. * —. 60; geb. * —. 80

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[13907.] Dresden, am 31. März 1878.
P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die Mittheilung, dass ich am heutigen Tage meine unter der Firma

Arnoldische Buchhandlung in Dresden

bestehende Sortimentsbuchhandlung an Herrn Hugo Sigismund Colditz hier verkauft habe.

Herr Colditz ist seit 17 Jahren in meiner Buchhandlung thätig gewesen und wird dieselbe unter der bisherigen Firma fortführen.

Derselbe übernimmt — Ihre Genehmigung vorausgesetzt — alle Sendungen vom 1. Januar 1878 ab, sowie die Disponenden aus Rechnung 1877 für eigene Rechnung, wäh-

rend ich alle Saldi aus Rechnung 1877 zur bevorstehenden Ostermesse pünktlich berichtigen werde.

Indem ich für das der Firma seit langen Jahren geschenkte Vertrauen meinen aufrichtigen Dank sage, empfehle ich Ihnen meinen Nachfolger angelegentlich und ersuche Sie, Ihr Wohlwollen auf denselben zu übertragen.

Mit Hochachtung
Julius Emil Arnold.

P. P.

Laut vorstehender Mittheilung des Herrn J. E. Arnold habe ich dessen seit langen Jahren hier bestehende Sortiments-Buchhandlung am heutigen Tage käuflich übernommen, und werde dieselbe unter der bisherigen Firma:

Arnoldische Buchhandlung in Dresden

für eigene Rechnung fortführen.

Mit Ihrer gütigen Erlaubniss übernehme ich die Disponenden aus Rechnung 1877, sowie die seit dem 1. Januar 1878 gemachten Sendungen auf meine Rechnung.

Durch meine 17jährige Thätigkeit in dem Geschäft glaube ich mir die zur erfolgreichen Führung desselben nöthigen Kenntnisse erworben zu haben, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch rastlosen Fleiss und durch prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen Ihr geschätztes Vertrauen zu rechtfertigen.

Die Arnoldische Buchhandlung in Leipzig wird auch für mich die Commission besorgen, mit Casse für Baareinlösungen stets versehen und zu näherer Auskunft über meine Person und meine Verhältnisse gern bereit sein.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen empfehle, begrüße ich Sie

hochachtungsvoll und ergebenst
Dresden, am 31. März 1878.

Hugo Sigismund Colditz.